



H **Anfrage** 26019

an den Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn

gem. § 24 Abs. 4 Gemeindeordnung i.V.m. § 21 Abs. 2 Geschäftsordnung

Stadträtin/Stadtrat:

Dagenbach

Fraktion/Gruppierung:

PRO Heilbronn

Datum:

11.03.2026

Böllinger Talbrücke

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Informationen zufolge sollte der Beginn des Ersatzneubaus der Böllinger Talbrücke als Überführung der A6 über die Kreisstraße K 9560 in einem Zeitrahmen von Januar bis März 2026 erfolgen.

Die eigentlichen Baumaßnahme sollen eine Gesamtbauzeit von rund 3,5 Jahre betragen und mit verkehrlichen Einschränkungen ist über einen Zeitraum von voraussichtlich zwei Jahren zu rechnen.

Dazu wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Welche Stellungnahme gibt die Stadtverwaltung dazu ab;
2. wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung;
3. in welcher Weise wird der Verkehr geregelt:
 - 3.1 findet dabei für den Verkehr auf der A6 eine Gegenverkehrslösung statt;
 - 3.2 ist beabsichtigt, dafür Umgehungsstraßen [z.b. die Kreisstraße K 9560] einzurichten und wenn JA:
 - 3.2.1 wie wird ein erhöhtes Verkehrsaufkommen auf diesen Straßen bewältigt und entschärft;
 - 3.2.2 weshalb wird die zur Entlastung der bereits jetzt durch andere Baumaßnahmen verschärfte temporäre Stau in der Einmündung der K 9560 in die Neckartalstraße vorgeschlagene provisorische 2. Fahrspur nicht umgesetzt und somit ein erheblicher volkswirtschaftlicher Schaden verursacht;



H 3.2.3 mit welchen zusätzlichen Verkehrsbelastungen ist zu rechnen?

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Dagenbach

Stadtrat